

Werden SchülerInnen tatsächlich schlechter?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 12. Dezember 2017 15:34

[Zitat von Miss Jones](#)

dazu kommt noch die Irre Idee vieler Ausbildungsbetriebe, unbedingt Abiturienten zu wollen

Was ist an der Idee so irre, wenn ein schlechter Abiturient 2017 im ungünstigsten Fall ein guter Hauptschüler 1997 ist? Das ist doch nur wieder das Henne-Ei-Ding.

[Zitat von Miss Jones](#)

In Bayern, Sachsen und weiteren ländlichen Regionen finden sich die weniger Begabten eben damit ab, einen Beruf zu machen, bei dem man eben gesellschaftlich kein Ansehen (oder das eines Deppen) hat - notfalls Aushilfe auf dem Bauernhof.

Zwischen der Aushilfe auf dem Bauernhof und einem Hochschulstudium gibt es bei Dir irgendwie nichts, oder?